



30 Jahre Bio für die Region – Der Biopionier & Marathonpartner Querbeet feiert Jubiläum.

Seit 30 Jahren steht der Biopionier Querbeet für bestes Bio aus der Region und feiert in diesem Jahr sein großes Jubiläum. Als der Biogedanke in den frühen 1990er Jahren zum ersten Mal richtig aufkeimte, war Querbeet mit am Start. Seitdem wird Bio dort jeden Tag mit großer Leidenschaft gelebt. Heute ist Querbeet ein bekannter Direktvermarkter für Biolebensmittel im Rhein-Main-Gebiet.

In der Goldenen Wetterau betreibt Querbeet sowohl auf dem Pappelhof in Reichelsheim-Beienheim als auch auf dem Gemüsehof im benachbarten Steinfurth ökologischen Anbau in enger Kooperation mit seinen Erzeugern. Ganzjährig wird hier Obst und Gemüse nach Bioland-Richtlinien angebaut. Besonders am Herzen liegt Querbeet dabei der nachhaltige Umgang mit dem Boden, dessen reiche Früchte täglich für die Kundschaft geerntet werden. Querbeet möchte diese mitnehmen auf seinem verantwortungsbewussten Weg zu einem möglichst nachhaltigen enkeltauglichen ökologischen Wirtschaften und Konsumieren. Die Basis dafür ist eine naturnahe und naturschonende Lebensmittelerzeugung, in der Mensch, Natur und Ernährung in einem ausgewogenen Verhältnis zueinanderstehen. Querbeet ist daher aus Überzeugung regional aktiv und wählt mit großer Sorgfalt und nach höchsten ökologischen Kriterien seine Erzeuger & Partner aus.

Der Vertrieb läuft seit Anbeginn über Wochenmarktstände in Frankfurt und im Taunus. Zudem ist Querbeet seit über 25 Jahren fast im gesamten Rhein-Main-Gebiet mit eigener Logistik über einen Lieferservice an Privathaushalte, Bürogemeinschaften, Kita-Gruppen und teils auch für die regionale Gastronomie unterwegs. Im eigenen Online-Shop können die Kunden aus einem Vollsortiment mit über 5000 Biolebensartikel wählen.

Das bei einem solch umfangreichen Sortiment nicht alle Produkte das ganze Jahr aus bioregionaler Erzeugung stammen können erklärt sich von selbst. Nachhaltigkeit und Transparenz wird aber auch bei überregionalen und ausländischen Bioerzeugern großgeschrieben und nicht wenige dieser Kollegen sind der Geschäftsleitung bekannt.

Querbeet ist immer gewachsen, sammelt aktuell allerdings auch Krisenerfahrung: 1993 zum Start waren es 3 MitarbeiterInnen und in der Coronazeit war die Nachfrage so stark, dass über 120 Menschen im Lieferservice und auf den Märkten aktiv waren. Umso bedauerlicher, dass seit Ausbruch des Ukraine-Kriegs und der inzwischen bekannten Kaufzurückhaltung in der Gesellschaft, die Biobranche in einer Krise steckt.

Allein im zurückliegenden Jahr hat sich das Querbeet-Team um rund 30 MitarbeiterInnen reduzieren müssen. Einzelne Lieferfahrzeuge mussten verkauft und weitere Sparmaßnahmen zur Betriebssicherung auf den Weg gebracht werden. Zudem konnten zeitweise nicht alle Eigenerzeugnisse von den beiden Standorten abgesetzt werden, was für die langfristige Anbauplanung und die Existenzsicherung der Anbaubetriebe wichtig ist.

Gerade jetzt sieht sich Querbeet verstärkt als regionaler Biobotschafter und will noch mehr auf die Wichtigkeit von dezentralen Strukturen und regionalen Wertschöpfungsketten aufmerksam machen. Die Bekämpfung der Klimakrise ist weiterhin wichtig und auch nach dem Ende des Krieges das zentrale Thema für unseren Planeten.

Verbraucher denen Nachhaltigkeit nicht nur verbal wichtig ist, sondern die bereit sind die gewachsenen regionalen Strukturen mit ihrem täglichen Einkauf zu unterstützen, finden in Querbeet mit seinen Erzeugern jetzt und in den nächsten 30 Jahren einen authentischen Partner für und in der Region. Bio & Regional – Querbeet steht für beides und ist daher bioregional.

30 Jahre Querbeet & 40 Jahre Frankfurt-Marathon

Wer hat sich nicht schon gefragt, wo die auf der Strecke und im Zielbereich verteilten Bananen und Äpfel herkommen? Querbeet ist Obst-Sponsor des Frankfurt Marathon und zudem mit der Aktion „BioRunner – Main Bio läuft“ auch in diesem Jahr mit rund 100 BiorunnerInnen am Start. Alle Marathonteilnehmer werden in diesem Jahr mit rund 4 Tonnen Bio-Bananen und 1,2 Tonnen Bio-Äpfeln versorgt.

Aus dem Zusammenschluss im Frühjahr 2005 von zehn Unternehmen des „Runden Tisches Biovermarktung“, ist ein Arbeitskreis des Umweltforums Rhein-Main e.V. entstanden, mit dem Ziel den Frankfurter Stadtmarathon zu unterstützen. Die Idee dahinter war, aus der entstandenen Initiative „BioRunner – main Bio läuft“, unmittelbar erlebbar zu machen, dass ökologische Lebensmittel nicht nur schmecken, sondern auch fit halten.

Aus dieser Partnerschaft hat sich das Thema Nachhaltigkeit vorbildlich weiterentwickelt. Bereits vor einigen Jahren erklärte Umweltdezernentin Rosemarie Heilig: „Sportliche Großveranstaltungen müssen nicht im Stau beginnen und in einer Müllflut enden. Der Frankfurt Marathon zeigt, wie weit wir schon auf dem Weg zur Green City vorangekommen sind. Vom Verkehrskonzept über Energie und Abfall bis zur Verpflegung der LäuferInnen – er ist der grüne Marathon schlechthin. Ich danke den im Umweltforum beteiligten Betrieben und dem Veranstalter motion events für dieses vorbildliche Engagement und wünsche dem BioRunner-Team viel Ausdauer und Erfolg!“

Besuchen Sie Querbeet auf der Marathon Mall von Freitag bis Sonntag, den 27.-29. Oktober 2023 und informieren sich persönlich an unserem Infostand!

Details zu Querbeet finden Sie unter: www.querbeet.de oder unter: www.biorunner.de

Kontaktdaten:

Gründer, Geschäftsleiter & Leiter des Biorunner-Teams: Thomas Wolff; Tel: 0 60 35 – 7093 100

thomas.wolff@querbeet.de

